

Presseinformation

3. März 2022

März-Programm im Cinema Paradiso Baden

Film- und Live-Highlights, Premiere und Internationaler Frauentag

Dem Internationalen Frauentag am 8. März widmet auch das Cinema Paradiso Baden einen Schwerpunkt im Programm dieses Monats: Dabei stehen am 6. und 22. März mit „Billie“ die Jazzlegende Billie Holiday, am 8. und 20. März mit „The World to Come“ zwei Farmersfrauen und ihre Liebesgeschichte im Hinterland New Yorks in den 1850er-Jahren, am 13. und 29. März im deutsch-mexikanischen Dokumentarfilm „Luchadoras“ drei Wrestlerinnen im Kampf für ein emanzipiertes Frauenbild sowie am 16. März mit „Maiden“ Tracy Edwards, die 1989 erstmals mit einer reinen Frauen-Crew an der Segel-Regatta „Whitbread Round the World Race“ teilnahm, im Mittelpunkt.

„Best of Cinema“ präsentiert diesmal in Baden am 6. März zum 50-Jahre-Jubiläum noch einmal Francis Ford Coppolas „Der Pate“ mit Marlon Brando, Robert De Niro und Diane Keaton sowie am 13. und 17. März „The Beatles: Get Back – The Rooftop Concert“ zum ersten Mal in voller Länge. Der „Filmriss“ widmet sich am 11. März „Pleasure“ der schwedischen Filmemacherin Ninja Thyberg und am 25. März dem Arthaus-Horror drama „Lamb“ von Valdimar Jóhannsson. Ein besonderer Höhepunkt wartet bereits morgen, 4. März, wenn das Filmteam rund um Regisseur Karl Leopold Furtlehner zur Premiere der in Josef Haders Heimatort Nöchling gedrehten Independent-Komödie „Halbmännerwelt“ ins Cinema Paradiso kommt.

Weitere Film-Highlights sind u. a. der Animationsstreifen „Rotzbub“ von Marcus H. Rosenmüller über Manfred Deix, Pedro Almodóvars „Parallele Mütter“ mit Penélope Cruz, Nanni Morettis „Drei Etagen“ sowie „Come on, Come on“ mit Joaquin Phoenix. Film, Kaffee und Kuchen serviert das Film-Café auch im März wieder an den Montag-Nachmittagen, zu sehen sind dabei „Gloria Mundi“ (7. März), „À la Carte“ (14. März), „Wanda, mein Wunder“ (21. März) und „West Side Story“ (28. März). Operngenuß wiederum steht am 10. März auf dem Spielplan, wenn „Cinema Opera“ live aus dem Royal Opera House London Giuseppe Verdis „Rigoletto“ in der Regie von Oliver Mears und unter dem Dirigat von Antonio Pappano zeigt. Am 30. März wird dann das Kino zum Treffpunkt für Filmliebhaber und -liebhaberinnen mit Kleinstkindern, die bei gedimmten Licht und mit leiserem Ton im „Babykino“ „Belfast“ sehen können.

Presseinformation

Das Live-Programm startet am 5. März mit dem „Bilderbuchkino“, bei dem „Ritter Rufus, der Drachenkämpfer“, „Adrian hat gar kein Pferd“ und „Vom Hut, der nicht zaubern wollte“ mit Live-Musik des Multi-Instrumentalisten Marc Bruckner kombiniert werden. Beim „Celtic Spring“ am 15. März ist Irish-Folk mit Uaine und Connor Connolly zu hören, am 23. März spielt das Felix Kramer Duo swingende Wiener Lieder. Letzter Programmpunkt des Monats ist am 31. März ein Konzert von Mira Lu Kovacs u. a. mit Songs aus ihrem neuen Album „What Else Can Break“.

Alle Veranstaltungen gemäß aktueller Covid-19-Regeln und derzeitigem Stand. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 02252/256225 und www.cinema-paradiso.at/baden.